



Ludwig Boltzmann Institut  
Neulateinische Studien

---

**Dr. Nicolas Detering**

(Deutsches Seminar, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

**Kommunikationsrevolution und Kontinentalisierung:  
Mediengeschichtliche Überlegungen zum Europabewusstsein in  
der Frühen Neuzeit**

Wednesday, 23.11.2016, 18:00  
Zentrum für Alte Kulturen („Atrium“)  
Langer Weg 11, SR 5

In der Frühen Neuzeit entsteht das moderne Europabewusstsein, das den politischen Integrationsprozess des Kontinents bis heute prägt. Bisherige Untersuchungen dieser Frühphase haben die Wirkung der frühneuzeitlichen Nachrichtenmedien und der seriellen Zeitgeschichte unterschätzt. Die Flugpublizistik, die periodischen Relationen und Wochenzeitungen sowie die Serienchroniken meldeten Ereignisse nicht nur, sondern schufen ein Gefühl für die Gleichzeitigkeit ihres Eintretens und die



intrikate Verwobenheit ihrer Ursachen. Der Vortrag mustert zunächst einige gängige Erklärungsmodelle für die Ausbildung der Europa-Idee, stellt exemplarisch die wichtigsten Quellen des 15. und 16. Jahrhunderts vor und argumentiert, dass die in ihnen angelegte Konstruktion europäischer Zeitgenossenschaft sich erst mit der Kommunikationsrevolution um 1600 voll entfaltetete.